

Sitzmannstädter Zeitung

Die Sitzmannstädter Zeitung erscheint täglich als Morgenzeitung. Verlag Sitzmannstädter, Adolf-Hitler-Str. 88. Fernsprecher: Verlagsleitung 171-69, Buchhaltung 148-12. Anzeigenannahme 111-11, Vertrieb und Zeitungsbestellung 164-45, Druckerei und Formularverkauf 106-86, Schriftleitung: Ulrich-v.-Sutten-Str. 202, Fernr. 195-80/195-81. Sprechstunden der Schriftleitung werktags (außer sonntags) von 10 bis 12 Uhr.

Die große Heimatzeitung im Osten des Reichsgaues Wartheland mit den amtlichen Bekanntmachungen

Einzelpreis 10 Pf., Sonntags 15 Pf., Monatl. Bezugspreis R.M. 2,50 (einschl. 40 Pf. Trägerlohn) frei Haus, bei Abholg. R.M. 2,15 auswärts R.M. 2,50 (einschl. 50 Pf. Verteilungsbeitrag), bei Postbezug R.M. 2,92 einschl. 42 Pf. Postgeb. und 38,68 Pf. Zeitungsgebühren bzw. die entspr. Beförderungskosten bei Postzeitungsgut oder Bahnpostzeitungsverband. Anzeigenpreis 15 Pf. für die 12zeilige, 22 mm breite mm-Zeile

24. Jahrgang

Dienstag, 3. Juni 1941

Nr. 152

Die große Insel im Mittelmeer vom Feinde frei

Fall Kretas Tagesgespräch im ganzen Orient

Das gesamte Kriegsmaterial in Siraklion zurückgelassen / Evaluierung der britischen Kolonie von Alexandria

Berlin, 2. Juni

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Der Kampf um Kreta ist beendet. Die ganze Insel ist frei vom Feind. Deutsche Truppen besetzten gestern den letzten Stützpunkt der geschlagenen Briten, den Hafen von Sfakia. Gebirgstruppen kämpften im Berggelände nördlich Sfakia den letzten britischen Widerstand nieder und brachten dabei weitere 3000 Gefangene ein.

Die deutsche Luftwaffe unterstützte wirksam diese letzten Säuberungsaktionen.

Im Seegebiet zwischen Kreta und Alexandria vernichteten deutsche Kampfluftzeuge aus einem Flottenverband heraus durch drei Vollerzeuger einen britischen Zerstörer.

In Nordafrika Artillerie- und Spähtruppentätigkeit vor Tobruk. Deutsche und italienische Kampfluftzeuge versenkten im Hafen von Tobruk fünf kleinere Transportschiffe und beschädigten mit guter Wirkung feindliche Flakbatterien.

Stärkere Kampfliegerkräfte besetzten in der letzten Nacht den britischen Versorgungshafen Manakester mit zahlreichen Spreng- und Brandbomben. Heftige Explosionen und ausgebreitete Brände verursachten neue große Zerstörungen in Industriebetrieben und Lagerhäusern. Weitere Luftangriffe richteten sich gegen Häfen an der Südwest- und Südküste Englands.

Südostwärts Aberdeen und nördlich Schottlands vernichtete die Luftwaffe zwei feindliche Handelsschiffe mit zusammen 6000 BRT. und beschädigte ein weiteres großes Handelsschiff schwer.

Kampfhandlungen des Feindes über dem Reichsgebiet fanden weder bei Tage noch bei Nacht statt.

Auf der flucht umgekommen

Berlin, 2. Juni

Wie die deutschen Truppen nach der Besetzung Sirakions feststellten, haben die britischen Truppen bei ihrer überstürzten Flucht, das gesamte Kriegsmaterial zurückgelassen. Die verlassenen Stellungen vermitteln ein Bild von der Hast, mit der die Briten geflohen sind. Griechische Gefangene, die in einem Zustand unbeschreiblicher Erschöpfung angetroffen wurden, schildern die nächtliche Flucht der Engländer, die in Küder- und Fischerbooten an Bord der ankommenden Schiffe gingen. Während der letzten Stunden vor der Einnahme Sirakions, so berichten die gefangenen Griechen, sei es zu einer Panik unter den Engländern gekommen. Viele der flüchtenden Briten hätten infolge der rollenden Luftangriffe auf den Hafen ihre Schiffe nicht erreicht und seien mit ihren Booten untergegangen.

Die Araber aufs höchste erregt

Beirut, 2. Juni

In allen Ländern Vorderasiens bildet die britische Katastrophe auf Kreta das Gespräch des Tages. Kein Kriegsergebnis hat nach den vorliegenden Nachrichten die gesamte arabischen Welt in eine derartige Erregung versetzt wie die Niederlage der britischen Flotte und die von England zugehende Ohnmacht der Royal Air Force gegenüber der deutschen Luftwaffe.

Der Eindruck ist um so nachhaltiger, als hier der Nimbus der britischen Seeherrschaft noch unerschütterter war und die Royal Air Force bei

Führer und Duce am Brenner

Am Brenner, 2. Juni

Der Führer und der Duce haben sich heute am Brenner getroffen und hatten in Gegenwart des Reichsaußenministers von Ribbentrop und des italienischen Außenministers Graf Ciano eine mehrstündige Unterredung über die politische Lage. Die Aussprache war getragen von dem Geiste herzlichster Freundschaft und ergab die völlige Übereinstimmung der Auffassungen der Regierungschefs der beiden verbündeten Länder.

den vielfachen grausamen Strafexpeditionen gegen die arabische Bevölkerung in britischen Interessengebieten als die gefürchtete Waffe Englands galt.

Auch auf die ägyptische Bevölkerung haben die Nachrichten von der Niederlage der englischen Flotte bei Kreta und das Einlaufen einer Anzahl schwer beschädigter Kriegsschiffe im Hafen von Alexandria tiefsten Eindruck gemacht.

Die Unruhe der britischen Militärbehörden, die sich in zahlreichen überhasteten Maßnahmen äußert, sowie die beginnende Evaluierung der britischen Kolonie aus Alexandria lassen keinen Zweifel, daß die britische Admiralität nach dem Verlust Kretas mit einer Bedrohung Alexandrias rechnet.

Dritter Aberfall auf Sfax

Madrid, 2. Juni

Aus Tunis wird gemeldet, daß am Sonnabendmorgen erneut drei englische Flieger den Hafen von Sfax angegriffen haben, wo das italienische Schiff „Florida“ 3 1/2 km vom Kai entfernt von Bomben getroffen wurde.

Nach einer Meldung aus Bizan wurde der französische Leutnant Saccocio, der an den Verwundungen gestorben ist, die er bei dem britischen Bombenangriff auf den Hafen von Sfax erlitten hatte, am Sonnabend mit allen militärischen Ehren in Tunis beerdigt. Admiral Darlan ließ sich von Vizeadmiral Darrien vertreten.

Vorwärts im Geiste der Sieger!

Tagesbefehl des Reichsmarschalls Hermann Göring an die deutsche Luftwaffe

Berlin, 2. Juni

Der Reichsmarschall des Großdeutschen Reiches und Oberbefehlshaber der Luftwaffe erließ folgenden Tagesbefehl:

Kreta-Kämpfer, Kameraden!

Eine große Ruhmesstat in der Geschichte unserer jungen Waffe ist vollendet. Auf Kreta wehen unsere Siegesfahnen. Ihr, meine Fallschirmjäger und Luftlande- und Fallschirmjägertruppen, habt gemeinsam mit Euren Kameraden des Heeres unter Euren bewährten Führern aller Dienstgrade einmalige Leistungen vollbracht. Unendlich stolz und glücklich melde ich dem Führer den Vollzug seines Befehls. Ihr habt vor aller Welt des Führers Wort bewiesen: Es gibt keine unerreichten Ziele.

Ich wußte, meine todesmutigen, in harten Kämpfen bewährte Luftwaffe kennt nur den Sieg. So wußte auch diese erste und kühne Operation über See wie ein Gewittersturm die Feinde in wenigen Tagen zerschmettern. Hieran haben auch wieder die italienische Kriegsmarine, Verbände der italienischen Luftwaffe und Truppen des italienischen Heeres ihren oft bewährten Anteil.

Fallschirmjäger, besetzt von unbändigem Angriffsgelüste, habt Ihr, ganz auf Euch angewiesen, in heldenhaftem erbittertem Kampf den überlegenen Gegner geschlagen. Wo Ihr gelangt seid, wurde ebenso heldenhaft gekämpft wie zäh gehalten. Übermenschliches ist von Einzelschicksalen unter glühender Sonne auf felsigen Boden geleistet worden.

Eure Kraft war der unbeirrbar nationalsozialistische Glaube an den Sieg und das Wissen um die treue Hilfe der Kameraden in der

Luft, die den Himmel vom Feinde reinigte und unermüdet Stunde um Stunde mit Transportflugzeugen Verstärkungen heranzuführen.

Im Bombenhagel unserer Kampferbände verstummen die Geschütze des Feindes, stoß der Gegner aus seinen besetzten Stellungen, versanken und verbrannten britische Kriegsschiffe, die Hilfe bringen wollten. In alter Waffenkammer abgestraft aus Karwits großen Tagen haben Flieger und Gebirgsjäger die Insel bezwungen und damit England aus der wichtigen Stellung des östlichen Mittelmeeres geworfen.

Kameraden! Das ganze deutsche Volk erfüllt tiefste Bewunderung und unendliche Dankbarkeit für Euren jüngsten Sieg. Mit unserer Luftwaffe gebührt Deutschland ergriffen und stolz der Helden, die im Kampf um Kreta ihr Leben und ihre Gesundheit opferten.

Vorwärts im Geiste der Sieger von Kreta! Es lebe der Führer!

gez. Göring,

Reichsmarschall des Großdeutschen Reiches und Oberbefehlshaber der Luftwaffe.

Der Führer an Antonescu

Berlin, 2. Juni

Der Führer hat dem rumänischen Staatsführer General Antonescu zu seinem 59. Geburtstag dröhnlich seine Glückwünsche übermittelt.

Bardossy besucht den Duce

Rom, 2. Juni

Der ungarische Ministerpräsident Bardossy hat am Montagabend Budapest zu einem offiziellen Besuch des Duce verlassen. Die Begleitung Bardossys setzt sich aus denselben Mitgliedern zusammen, die Bardossy bei seinem Besuch in Deutschland begleiteten.

Britische Panzer liegengeblieben

Berlin, 2. Juni

Nach Beendigung der Kampfhandlungen auf Kreta werden jetzt noch Einzelheiten über die vergeblichen Versuche der Briten bekannt, die deutschen Vorstöße durch schwere Waffen und Panzer aufzuhalten. So zeigte sich bei Clamita, als die bedrängten britischen Truppen schwere Panzer gegen vorstürmende deutsche Gebirgsjäger einsetzten, daß die dicker gepanzerten britischen Kampfwagen schon nach kurzem Angriff deutscher Kampfluftzeuge auf dem Kampffeld liegengeblieben. In kühnen Tiefangriffen griffen die deutschen Kampflieger mit ihren Bordwaffen die rollenden britischen Angehörigen an. Drei von ihnen — offenbar führerlos geworden — prallten gegen eine Bergwand.

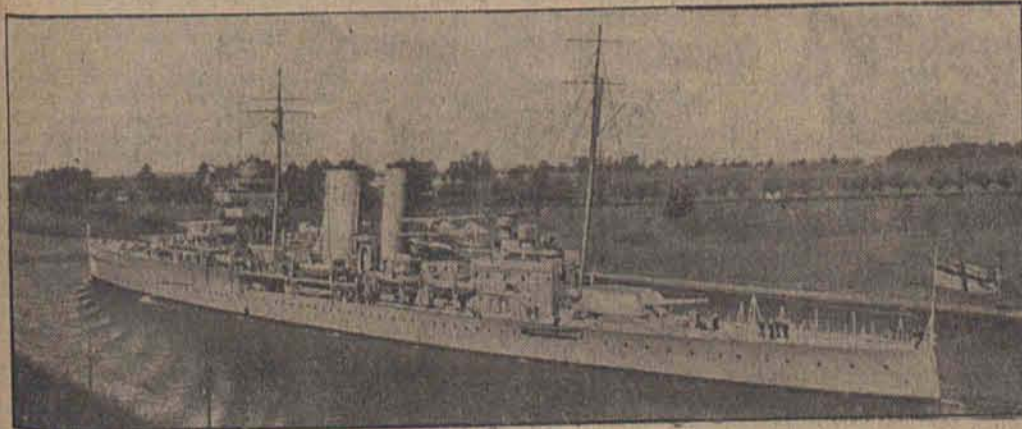
Der Kaiser der Welt

Von Dr. Kurt Pfeiffer

Es hat schon einmal einen amerikanischen Präsidenten gegeben, der den Ehrgeiz hatte, die Welt zu beglücken. Von diesem Präsidenten Woodrow Wilson spricht heute kein Mensch mehr. Seine Genfer Liga ist zu den Akten gelegt worden. 1941 ist ein neuer Prophet drüber überm großen Reich aufgestanden. Sein Name ist Franklin Delano Roosevelt, und sein Ehrgeiz ist es, der Kaiser nicht nur von Amerika, sondern der Welt zu sein. Wer von den himelverbrannten Plänen gelesen hat, die dieser Herr Roosevelt mit dem polnischen Westeuropapolitiker Sikorski ausgebrütet hat, wer erkannt hat, wie sich Nordamerika mit steigender Aufdringlichkeit in europäische und fernöstliche Dinge mischt, wer die imperialistischen Bestrebungen verfolgt, die Herr Roosevelt den Bestrebungen der Achsenmächte entgegenstellt, den europäischen-afrikanischen Raum nach seinen eigenen Gesetzen neu zu ordnen, der begreift, daß der Größenwahn dieses Präsidenten keine Grenzen hat. Er will Europa mit Asien durcheinanderbringen, um dann das Fett abzuschöpfen und Kaiser der Welt werden zu können. Herr Roosevelt hat sich für seinen imperialistischen Feldzug eine ganze Reihe dummer Begründungen ausgesucht. So redet er davon, daß er Amerika verteidigen müsse. Wenn er Europa lagert, meint er das neue Europa, das sich nicht länger mehr von England bevormundet lassen will. So gibt er vor, die Demokratie gegen die Diktatoren verteidigen zu müssen. Wir wissen aber sehr genau, daß er sein Geschäft meint, wenn er Demokratie sagt. Herr Roosevelt bildet sich ein, die Welt müsse noch einmal am amerikanischen Wesen genesen, wobei er überfehlt, daß das neue Europa das amerikanische Wesen, das am Jazz, Hollywood und moralisierende Schminke freist, längst überbunden hat. Herr Roosevelt denkt sich seinen Feldzug gegen Europa sehr einfach. Er glaubt in seiner echt amerikanischen Naivität, man könne dieses Europa belagern wie eine Festung, wobei er vergißt, daß sich Europa wohl wie eine Festung abschließen, dank der großzügigen Wirtschaftsunplanung, aber niemals wie eine solche ausgeheulert werden kann. Wie auch Mister Roosevelt den Spieß drehen mag, zuletzt schaut immer der Pferdehals heraus, und die trumme Nase des feisten Suden hängt sich allzu schmerzhaft in seine dunklen Gesichte. Das ist das wahre Gesicht der Pläne Roosevelts: Jada soll eine neue Hauptstadt erhalten, und diese Hauptstadt Washington soll zugleich die Hauptstadt der Welt im „amerikanischen Jahrhundert“ sein. Wir danken für dieses „amerikanische Jahrhundert“. Wir sind fähig, uns selbst unsere eigenen Gesetze zu geben. Wir sind sogar in der Lage, Herrn Roosevelt die Mäste vom Gesicht zu reißen, wenn er der Welt vorlägt, Deutschland bedrohe die Vereinigten Staaten mit seiner Kriegsmaschine, und Amerika müsse sich wehren, um die „deutsche Invasion“ zu verhindern. Wenn Herr Roosevelt uns die amerikanische Demokratie gegen die deutsche Invasion verteidigen will, warum hat er dann seinen Gedanken in den Irak geschickt, um dort in englandsfreundlichem Sinne zu wühlen und der irakischen Regierung das französische Mandat Syrien zu verprechen, wenn sie den Kampf gegen England aufgibt? Warum interessiert er sich dann für englische Stützpunkte im Fernen Osten und in Amerika?

Wir kennen die Pläne des heimlichen Kaisers der Welt besser. Wir wissen, daß sich Amerika jetzt die Rolle anmaßt, die früher England innehatte, Polizist und Gouvernante der Welt zu sein. Washington glaubt, die Welt sei geradezu verfallen auf das Schiedsrichteramt Amerikas. Es ist davon überzeugt, daß die Völker der Welt begierig darauf warten, das „amerikanische Jahrhundert“ mit allen Erregungseigenschaften der Panee-Moral aus den Angeln zu heben. Wir Deutschen glauben nicht an dieses „amerikanische Jahrhundert“, sondern, daß die Vernunft in der Ordnung der Völker liegen wird. Wenn sich Herr Roosevelt als neuen Messias anpreist, der in die Welt zu gehen hat, um alle Völker in der Moral der Amerikaner zu unterrichten, so ist das seine Sache. Die Völker werden für die Verarbeitung dieser amerikanischen Moral danken, wenn sie erfahren, daß diese moralische Staatskunst der Demokratie ein Heer von über 10 Millionen Arbeitslosen erzeugt hat, daß sie mit brutalem Terror gegen die berechtigten Forderungen der Arbeiter vorgeht und Grobverbrecher mit Glacé-Handschuhen anfaßt.

Wozu die unnötige Tarnung, wo doch alle



Von deutschen Bomben vernichtet

Der britische schwere Kreuzer „York“ (8250 Tonnen), der, wie die britische Admiralität jetzt bekanntgab, vor Kreta vernichtet wurde. (Associated Press, Zander-Multiplex-K.)

94
ufenthalt
-13 Uhr
m Einkauf
bad
stadt
249
net
delboote
ne

Wir bemerken am Rande

England führt die Kleiderlarve ein... England hat jetzt auch die Kleiderlarve eingeführt.

Welt weiß, daß sich Amerika praktisch bereits seit längerer Zeit auf der Seite Englands im Kriege befindet...

Japan ist genau so auf der Wacht wie es Deutschland und Italien sind.

Protestnote überreicht

Die Agentur DPA berichtet aus Madrid: Der französische Botschafter Pietry hat dem englischen Botschafter Sir Samuel Hoare...

Frankreich kultiviert Brachland

Frankreich hat sehr handgreifliche Erfahrungen darüber gesammelt, daß es mehr als ungenutzte, nämlich ein Verbrechen ist, die heimische Landwirtschaft zugunsten billiger Übersee-Erzeugnisse zu vernachlässigen.

Anläßlich der 25jährigen Wiederkehr des Tages der Geschlacht vor dem Slagterdt erlebte Großadmiral Raeder einen Tagesbefehl an die Kriegsmarine.

Britisches Schreckensregiment in Bagdad

Die unbefestigte Stadt aufgegeben / Der Belagerungszustand verhängt

Zeit, 2. Juni. Nachdem starke englische Panzerkräfte von allen Seiten die unbefestigte, durch keinerlei natürliche Hindernisse geschützte Stadt Bagdad umstellt hatten, hat der Bürgermeister die Stadt den Engländern übergeben, um unnötige Opfer unter der Zivilbevölkerung zu vermeiden.

Außerordentliche Erbitterung auf Kreta

Fischer wurden gewaltsam in britische Dienste als Kosken gepreßt

Berlin, 2. Juni. Unter der Küstenbevölkerung Südkretas hat eine außerordentlich erbitterte Stimmung gegen England Platz gegriffen.

Nervöse Beunruhigung in London

New York, 2. Juni. „New York Times“ berichtet aus Washington, mit jedem Tag und jedem versenkten englischen Kriegsschiff gehe bei USA-Militärs etwas von der früheren Überzeugung verloren, daß die Vereinigten Staaten die Macht besäßen, einen Sieg Deutschlands zu verhindern.

Eine kriegerische Familie in Washington

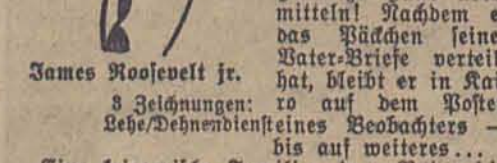
Der amerikanische Gang, Privates mit Offiziellem zu verschmelzen oder im Sinne einer Propaganda das eine gegen das andere — loslöbend oder verdammend — auszuspielen, hat im Zentrum seines öffentlichen Interesses, der Aera des Präsidenten, von Anfang an dankbare Nahrung gefunden.



Franklin D. Roosevelt

wird nach bewährter jüdisch-rethorischer Mischung von einem Bühnenschriftsteller und einem Richter ersonnen! mit denen sich Anna Eleonora löbende Worte eine Terz höher und auf „mütterlich-wirkfam“ für die Ohren von Millionen Amerikanern gestimmt, zu einem Duett gemeinsamen verdammenswerten Hegeganges vereinigt haben.

Über nicht genug mit der Propaganda im eigenen Lande. Wozu hat man eine Familie, wenn man sich ihrer nicht zu bedienen weiß!



James Roosevelt jr.

Eine kriegerische Familie, der Vater, die Mutter, der Sohn, ein Propagandainstrument, dessen verschworene Verantwortungslosigkeit den wahren Interessen des amerikanischen Volkes gegenüber klar zutage tritt.

DMW-Bericht vom Sonntag

Berlin, 1. Juni

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Auf Kreta schreitet die Säuberung des Südkretas der Insel von den Resten britischer und griechischer Truppen gut vorwärts.

Britenmunition versenkt

Rom, 2. Juni

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Sonntag hat folgenden Wortlaut: In Nordafrika wurde an der Südküste von Tobruk ein feindlicher, von Panzern unterstützter Bortank unter Verlusten für den Gegner abgewiesen.

Fünf kleinere Schiffe versenkt

Rom, 2. Juni

Der italienische Wehrmachtsbericht vom 2. Juni hat folgenden Wortlaut: In Nordafrika haben Verbände der italienischen und der deutschen Luftwaffe im Hafen von Tobruk liegende Schiffe und die Anlagen des Stützpunktes Tobruk angegriffen.

Deutsches Kulturinstitut in Madrid

Madrid, 2. Juni

Die Eröffnung des Deutschen Kulturinstituts in Madrid gestaltete sich zu einer großen deutsch-spanischen Freundschaftsfestigung.

Blick in den Osten

In Finnland soll eine neue Stadt für diejenigen umgesetzten finnischen Finnen gegründet werden, die früher in den Städten Viborg und Soravala gehortet hatten und jetzt in Finnland in verschiedenen Bezirken zerstreut leben.

Der neue Vorhänger des bulgarischen Parlaments, der bisherige Abgeordnete und Vorhänger des auswärtigen Parlamentsauschusses, Christo Kalfoff, wurde mit 117 gegen 28 Stimmen gewählt.

12 W... L. 3. Besu... Vom Gerhard R... Gerade in der italienischen Patentreuzfahr... Am 14. M... hat bei Bremen... Auf das 5... Zweifel ges... Solbat, nicht... Der Sold... mit zierl... schmeide her... genbändiger... hörte sich... rungen des... tr wieder... verbindlichen... Wunsch hera... und sich dan... Tochter? ... eine „Rein... wie abwehre... welters vor... Aha! dad... mit ja auch... von den Ga... stellen wie... der keine W... überhaupt in... genweise nä... her, Scheinb...

Polizei Berlin wie erwartet Turniersieger

Ausgezeichneter Verlauf / TSG 07 war der Endspielgegner der Berliner / Polen durch Los auf dem Dritten Platz



Zwei Fußball-Tribüne

... Jones (Fortuna Düsseldorf) und Ernst ... (Schwaben, Augsburg) standen am ersten ... im vierten Länderspiel gegen ... und haben damit ihr 60. Länderspiel hinter ... (Schirner, Zander-Multiplex-K.)

Die deutschen Hockeymeister

1000 Münchener erlebten im Dantestadion ... den höchsten um die Hohenfelder der deut- ... Frauen und Männer Siege der Würz- ... er Kaders und des Berliner H.C. ... Mannschaften gewannen ihre Spiele ver- ... mit 1:0 (0:0) gegen W.A.C. Wien bzw. ... München und waren dabei ihren ... klar überlegen.

Mitte-Wartheland im Handball

Der Handballkampf in Posen zw- ... Mitte und Wartheland endete mit einem ... hohen Siege der Mitteldeutschen von 20:6 ... Toren, ein Ergebnis, das in dieser Höhe ... erwartet wurde. Die jungen Spieler der ... Mitteldeutsche-Mannschaft, fast ausschließlich ... des VSB, Posen, waren nicht wieder zu er- ... Vediglich Herbolzheimer konnte bei ... gefallenen. Die vernichtende Niederlage ... um so überraschender, als die Mannschaft ... der Zwischenrunde zur Deutschen Handball- ... gegen Elektra Berlin noch eine so ... gezeichnete Partie geliefert hatte. ... Pfingstmontag beteiligten sich die Mit- ... Handballer noch an einem Lichtturnier in ... Im Vorspiel wurde die Posener Stadt- ... Mannschaft mit 6:1 (3:1) geschlagen, und im ... Spiel der VSB, Posen, der vorher eine Heer- ... Mannschaft mit 5:1 (1:1) ausgeschaltet ... mit 5:1 (2:1) besiegt. Im Kampf um ... dritten Platz siegte die Stadtbl über die ... resessell 4:3 (3:2).

Lagek — Kollblin verlegt

Der am 7. Juni in der Deutschlandhalle geplante ... Kampf mit der deutschen Schwergewichts- ... Kollblin im Mittelpunkt des internationalen ... wurde aus technischen Gründen ver- ... Ein neuer Termin steht noch nicht fest.

Schöner 4:1-Sieg im Bukarester Anef-Stadion

Die deutsche Mannschaft erfüllte die in sie gesetzten Hoffnungen / Willimowski die große Neuentdeckung des Spiels

In einem feierlichen und herzlichen Rahmen wurde am Pfingstmontag in Bukarest das vierte Fußball-Länderspiel zwischen Deutschland und Rumänien abgewickelt. Diese vierte Begegnung der Nationalmannschaften der beiden in Freundschaft miteinander verbundenen Länder endete mit einem sicheren 4:1 (3:0)-Sieg unserer Elf.

beiden ausgezeichneten Flügelstürmern Bogdan und Bindea. Besonders Janes hat es schwer, mit dem sinken Bogdan fertigzuwerden. Nach vor Ablauf der ersten halben Stunde liegen aber die Rumänen schon mit zwei Treffern im Rückstand. Nach einer langen Vorlage sind die rumänischen Verteidiger wieder etwas durcheinander, und diesmal ist es in der 26. Minute Walter der aus wenigen Metern einhendet.

Mit dem Wiederanstich ist Willimowski durch, doch seinen erfolgreichen Torchuss erkennt der Schiedsrichter nicht an wegen „Abseits“. Gutes Zusammenspiel führt wenig später zum ersten Eckball und gleich darauf, in der 32. Minute, heißt es durch Kobierstschon 3:0. Klodt ist in dieser Zeit keineswegs unbeschäftigt.

Den zweiten Abschnitt leitet unser Sturm mit einem schönen Angriff ein, bei dem allerdings Willimowski leicht angeschlagen wird. Von den Rumänen scheiden der Käufer Bintila und der Verteidiger Spera vorübergehend aus. Der große Aufbauplayer Kupfer legt Lehner sein vor, dessen Flankenball will Bindea mit dem Kopf nehmen, doch wird er von zwei Gegnern gepreßt, aber schon steigt Willimowski hoch und hat mit einem kurzen Kopf des Kopfes das Leder in rumänischen Tor untergebracht. In der 71. Minute 4:0!

Nur Lehner hat an diesem Tage mit seinen Schüssen kein Glück. Als er einmal knapp über die Latte schießt, wird unser Rechtsaußen verlegt und muß für einige Zeit abtreten. Unsere Mannschaft läßt im Gefühl des Sieges etwas nach. Die letzten Minuten gehören daher den Rumänen, die zwar auch schon müde, aber noch mit befehltem Ehrgeiz das Ehrenrot heraus-holen wollen. Zwei Minuten vor Schluss ist es dann auch soweit. Bindea hat zu Bogdan gepakt, dieser umspielt Janes, so daß der Mittelstürmer Niculescu gegen Klodt freie und erfolgreiche Schußbahn hat. Mit der fünften rumänischen Ecke klingt der Kampf aus.

Ausgezeichnet Willimowski-Kobierstsi

Die deutsche Mannschaft hat die auf sie gesetzten Erwartungen vollumfänglich erfüllt. Die Abwehr hatte es nicht leicht, zumal Mittelstürmer Rohde nicht ganz auf dem Posten war. In der Käuferreihe überragte Kupfer. Der Angriff zeigte zeitweise zwingendes Zusammen-spiel, das jedoch oft der langsame Bindea hemmte. Willimowski packte sich großartig ein und bildete mit Kobierstsi den besseren Flügel. Walter lehnste sich stark an Bindea an, ohne jedoch immer Verständnis zu finden, wodurch selbstverständlich auch Lehner nicht wie gewünscht zum Zuge kam.

Der im Neuaufbau begriffene rumänische Fußballsport hatte es nicht leicht, eine schlagkräftige Nationalmannschaft auf die Beine zu bringen. Die alten bekannten Außenstürmer Bogdan und Bindea waren die besten Spieler.

ein schönes Tor heraus. Dabei war der rechte Verteidiger von 07 verlegt worden, so daß er auswich. Nach 10 Minuten wurde er zwar durch einen neuen Mann ersetzt, aber inzwischen hatte 07 einige bange Minuten glücklich überstanden.

Ebenso temperamentvoll verlief die zweite Halbzeit, zumal jetzt die Polizei mitunter stark drängte. Aber so sehr man sich auch bemühte, Erfolge blieben aus, da die Hintermannschaften auf dem Posten waren. Halbrechts von 07 schoß einmal aus günstiger Position übers Tor, während der Linksaußen der Polizei mit Bombenschuß nur den Pfosten traf. Zwischen-durch spied der Rechtsaußen von 07 ebenfalls verlegt aus, kam aber nach einiger Zeit wieder. Ganz zum Schluss hatte die Polizei noch zwei prächtige Ausgleichsgelegenheiten, aber der am leeren Tor vorbeistreichende Ball konnte nicht eingedrückt werden.

Die Leichtathletischen Wettbe-werbe waren recht interessant. Drei Polizeimannschaften stellten sich über 4x100 m gegen Union, Lager Waldfrieden (Woni) und die Stadtsportgemeinschaft. Die Polizei hatte die besseren Läufer und gewann überlegen in 48,5 Sekunden vor der Union 50,0 und der dritten Polizeimannschaft mit 50,2 Sek. Die Zeiten liegen allerdings erheblich unter den Leistungen des Vorjahres. Auch in der Staffel über 10x eine halbe Runde war die Polizei nicht zu gefährden und gewann mit gut 100 m Vorsprung vor dem Lager Waldfrieden. Das Fußballspiel zwischen dem Pol.-Ball. 132 und dem Polizei-SB. fand auf einer erfreulich hohen Stufe. Es gewann schließlich der Polizei-SB. mit 25:18 (12:10) Bällen.

Prächtiger Ausklang am Pfingstmontag

Es war ein wirklich feines Spiel, das sich Polizei Lihmannstadt und Polizei Posen lieferten. Entgegen den Erwartungen entpuppte sich der Gastgeber als die bessere Mannschaft, woran nicht zum wenigsten einige glückliche Umstellungen beteiligt waren. Immerhin fehlte der Zusammenhang, der erst bei einer eingeleiteten Elf festzustellen ist. Jedenfalls ist es nur daraus zu erklären, daß das überlegene Spiel der Lihmannstädter nicht von Erfolg gekrönt war, beinahe sogar mit einer Niederlage geendet hätte. Schon in der ersten Halbzeit, als die Gastgeber die bessere Hälfte hatten, waren sie stets tonangebend, aber es war erstaunlich, wie selbst die besten Gelegenheiten nicht verwertet werden konnten. Zwar wurden auch die Posener hin und wieder gefährlich, bisfen jedoch bei der Lihmannstädter Dedung auf Granit.

Noch abwechslungsreicher und spannender wurde die zweite Halbzeit. Wieder hatte Lihmannstadt zuerst die besseren Gelegenheiten, ohne sie ausnützen zu können. Als dann Posen kurz vor der 16-m-Linie einen Straßstoß erhält, wird dieser mit hartem flachen Schuß genau neben den Pfosten verwandelt. Noch hat sich Lihmannstadt von diesem Schreck nicht erholt, da heißt es kaum eine Minute später schon 2:0. Ein zügiger Posener Angriff war bis zum

Halbinten gelangt, der kurz entschlossen und plaziert einlocht. Nun legte sich Lihmannstadt noch einmal mächtig ins Zeug, war auch durch-ge überlegen, konnte aber gegen die verstärkte Dedung Posens nicht allzuviel austrichten, zumal der gegnerische Hüter sich immer wieder ausgezeichnete. Schließlich wurde er aber doch von dem energisch nachstoßenden Rechtsaußen erstmalig geschlagen. Lihmannstadt drängt und drängt, aber erst wenige Minuten vor Schluss ergab ein plaziertes Schuß des Mittelstürmers den Gleichstand. Dabei bl es es dann trotz größter heiderseitiger Bemühungen. — Die Entscheidung über den dritten Platz fällt dann das Los, und da war Posen wiederum die glücklichere Mannschaft.

Berlin in großer Fahrt

Das Spiel Polizei Berlin und T.S.G. Lihmannstadt 07 (7:0) hielt das, was man sich von ihm versprach. Allerdings wird viel-leicht mancher ein etwas besseres Abschneiden unseres Bezirksmeisters erwartet haben, jedoch steigerten sich die Berliner nochmals gegen den Vortag und legten ein Spiel hin, das immer wieder verbüßte. Die Mannschaft bewies hier so recht ihre hohe Klasse, obwohl die Lihmannstädter sich bis zuletzt einlehten. Über die Körper- und Ballbeherrschung, dieses haargenaue und stets flache Paßspiel der Berliner, gepaart mit einem ausgezeichneten Verständnis aller Spieler untereinander, all dies stempelte die Besucher zu einer solchen Klassemannschaft, daß der Eifer unseres Bezirksmeisters allein auf die Niederlage nicht abwenden konnte.

Die heiderseitigen Aufstellungen: Polizei Berlin: Maner; Thonissen, Behrend; Prastach, Kölla, Schaale; Wolter, Rosjad, Torn, Hennig, Weber. — T.S.G. Lihmannstadt 07: Ladenberg; Scheurer, Büttner; Kruschel, Triebe, Franz; Weber, Mittelstädt, Schwand, Dollinger, Kolari.

Mit Bedauern stellt man fest, daß 07 nicht weniger als vier Ersatzleute einstellen mußte und auch in der Halbzeit noch Umstellungen vornahm, was sich natürlich nachteilig bemerkbar machen mußte. So waren die Berliner in der Lage, von der ersten Minute an dem Kampf ihren Stempel aufzudrücken. Obwohl die Hintermannschaft von 07 sich alle erdenkliche Mühe gab und auch mit mancher guten Leistung aufwartete, war sie dem dauernden Druck der Berliner natürlich nicht gewachsen. In fast regelmäßigen Abständen erzielten die Reichshauptstädter die vier Tore der ersten Halbzeit. Beim ersten Male war es der Rechtsaußen Wolter, der aus einem Gewühl heraus mit klarstem Schuß die Führung erzielte. Dann kam der technisch hervorragende Hennig zum Zuge, wo-



Imperial-Füllhalterfabrik Gerlach & Beznor Hauptverwaltung: Leipzig O 1



Die Schuh polier mit Kavalier

Continental Reifen

robust im Bau
zäh im Dienst
billig im Kilometer



Trikotagen- und Wäschefabrik

OSKAR DIETZEL

umgezogen nach der
Spinnlinie 243

Ruf 256-38

*Interlock
Charmeuse
Baumwolle*

Porzellan, Glas, Kristall, Keramik

E. u. K. Wermuth Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 66 Ruf **120-66**

Wilhelm Wange

Litzmannstadt Adolf-Hitler-Str. 96 Fernruf 222-02
empfiehlt in größter Auswahl:
Anzugstoffe · Paletotstoffe · Futterstoffe · Reiseplaids · Damenwollstoffe

Schlüssel 224-19
zu Geldbränden, Kassetten, Schnappschlössern, Yale-Schlössern, Autos usw.
Liefert schnellstens Geldbrandaus- und Einsteckschlüssel
Karl Zinke, Litzmannstadt, Weißerhausstr. 16 Ruf

Deutsche Genossenschaftsbank AG.

Hermann-Göring-Str. 47 Ruf 197-94
Zahlstelle Schlachthof Ruf 182-02

Wanzenbekämpfung

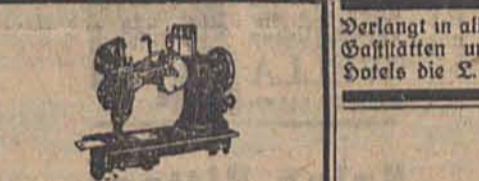
Ungeziefervergiftung, insbesondere
in Wohnungen, Mietshäusern, öffentl. Gebäuden, mit Spezialmitteln, übernimmt
„Asid“ Serum-Institut G. m. b. H.
Abtl. Vorratsschutz und Schädlingsbekämpfung
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 71
Fernruf 10520

GLAS
Glasbleiwerk u. Spiegelfabrik, Neuverglasungen, Reparaturarbeiten, Autoverglasung
A. Michelson
kommis. Verwalter vorm. J. Candryl
Hermann-Göring-Str. 38 z. Ruf **183-18**

Malerarbeiten
führen aus **D. Meigel & S. Elker** Ruf **138-41**
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 108

Elektro - Augenschweißerei
Albert Neumann
Litzmannstadt, Horst-Wessel-Str. 23.
Dampfkessel, Stahl- und Gußeisen,
Teile von Autos, Wellen, usw.
Schweißarbeiten auch außerhalb.
Ruf **186-94**

C. Hartwig A. G.
Möbeltransporte
LITZMANNSTADT, Adolf-Hitler-Str. 40
Ruf **106-04**



REPARATUREN
sämtlicher Nähmaschinen für Haushalt und Industrie werden schnell und preiswert ausgeführt
Auf Wunsch werden die Nähmaschinen abgeholt

Willy Haak
Nähmaschinen-Fachgeschäft
Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Str. 141, Ruf 173-52

Besohlgummi
Tepa - Gummikleber,
bestens bewährt
hält sofort auch ohne Presse
85 kg-Kannen RM. 1,50 je kg
Große Probedose RM. 1,45.
Hartpappe, Kunstleder
2 und 4 mm, wasserfest, reißfest, Werkzeuge, Tische, Stühle, Eisen und alle anderen Schuhmacherbedarfsartikel
Paul Tepel
Fachgroßhandel für Schuhindustrie und Lederhandel
Breslau I, Rossmarkt 11.

Wanzenplage?
sorgt „Zackl-Rauchtod“
in 4 Stk. wanzentfrei. Kein Ausräumen.
Einz. Handhabung (kl. Zim. ca. 30 qm):
1,00 RM, gr. Zim., ca. 60 qm: 5,- RM.
genau ausmessen, Längst-Breitend-Höhe.)
Versand unter Nachnahme.
Gustav Hoche, Breslau
Friedrich-Wilhelm-Str. 22 Ruf 203-28.
Schädlingsbekämpfungs-Beratungsstelle

Kaufe ständig!
Näh- und Schreibmaschinen, Photo-Apparate, Damen- und Herren Garderobe, Teppiche, Kristall- u. Porzellan-Gegenstände, Briefmarken, Bilder und Olgemälde, Fahrräder und Grammophone, Schallplatten usw.
Emil Rothberg
An- und Verkaufsgeschäft
Schlageterstraße 4, Ruf 244-05

Verlangt in allen
Gaststätten und
Hotels die 2. 3



F. Küppersbusch & Söhne A.-G., Gelsenkirchen
Druckschriften, Angebote und Ingenieurbesuch kostenlos durch:
F. Küppersbusch & Söhne Aktiengesellschaft, Haus Berlin, Berlin NW 7.
Unter den Linden 38, Grosse Ausstellungsräume

BERTUCH
GROSSKUCHEN G.M.B.H.
Berlin W8: Mohrenstraße 9
TELEPHON: SAMMEL-NUMMER 11 43 61-62



Spezialhaus für Großküchen-Einrichtungen
mit Küchenmaschinen-Anlagen für jeden
Verwendungszweck · Reparaturen · Rein-
verzinnung von Küchengeräten · Spezial-
anfertigungen · Kontinen-Servier- und
Abraumwagen · Speisentransportgefäße



War es Ihnen schon bekannt?

Je dünner Sie die Creme auftragen, je feiner Sie sie verteilen, um so besser ist die Wirkung. Nicht die Menge, der Wert entscheidet. Beherzigen Sie unsern Rat: Am Tage: Eukutol 3, die mattierende Hautcreme, hauchdünn auftragen - der Puder haftet gleichmäßiger, die Haut wirkt viel schöner. 2x Auffrischung am Tage wie zur Gesichtsräumung am Morgen und Abend: Eukutol-Gesichtstau - er reinigt die Haut bis in die Tiefe der Poren und hilft Seife sparen. Während der Nacht: Eukutol 6, die fett-haltige Schutz- und Nährcreme - sie entspannt und glättet Ihre Gesichtszüge und gibt Ihnen die Frische für den neuen Tag zurück.

Werk Kosmetik Chemische Fabrik Promonta, Hamburg
Eukutol 3, mattierend, Tuben RM. -45 und -80
Eukutol 6, fettig, Dosen RM. -25 und -50
Eukutol-Gesichtstau, Flaschen RM. -50 und 1.-

Eukutol
hautpflege

Fortsetzung

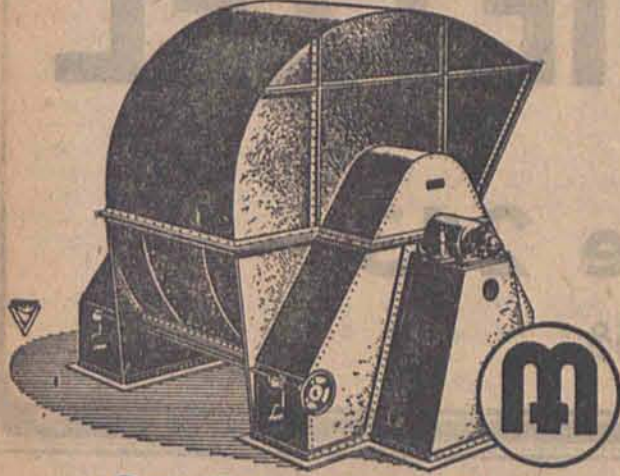
MONTANA

Industrieventilatoren

für Luft- und Gasbewegung bis 2500 mm WS.

Saugzugventilatoren

Unterwindventilatoren



MONTANA

SCHLESISCHE MASCHINENFABRIK G.M.B.H.
KATTOWITZ (O.-S.) POSTSCHLIESSFACH 271

Möbel für die Offbedienung

Spezialität: Tische, Kleinföbel, Stühle, liefern schnellstens — Verkauf nur an Wiederverkäufer

L. WELP & Co.

Stuhl- und Möbelgroßhandlung

Bremen

Faulenstr. 108-110, Ruf 516-48



EMMY WETZ

Schönheitspflege-Präparate

RM

Tages-Creme 1.20

Tages-Creme fetlos 1.20

Zitronen-Creme 1.—

Nacht-Creme 2.50

Hautnähr-Creme 3.75

Puder in versch. Farben 1.65

Pudercreme, versch. Farb. 1.—

Reinigungs-Wasser 1.50

und andere

GUSTAV KLATT & CO.

LITZMANNSTADT

Hermann-Göringstraße 22

Generalvertrieb für den Warthegau

R. Gerhard

LITZMANNSTADT

FERNR. 13586

SCHLAGETER STR. 11

BAU UND KUNST

GLASEREI

SCHLEIFEREI UND SPIEGELVERSILBEREI

Werkzeuge

für Maschinen aller Art

Auto-Ersatzteile

spez. Original Teile für alle

Typen

Auto-Zubehör und Werkstätten-Bedarf



Breslau 11, Truentsenstr. 53 - Tel. 27 757 58

Strickwaren aller Art

Strümpfe, Handschuhe

Damen- u. Herrenunterwäsche

Paul Schönborn

Adolf-Hitler-Straße 133 Ruf 221-13

Verdunkelungsrollos

großer Posten, wieder eingetroffen

Paul Raböse Ruf 171-00

Bismannstadt, Rudolf-Heß-Straße 9

Bilderrahmen

Einrahmung, Bilderverkauf, Bilderrahmenwerkstatt

E. B. Wallner (Walischewski)

Bismannstadt, Buschlinie 132, Ruf 245-95

Jede Dame ist begeistert über die unverwundlichen

WELLA

DAUERWELLEN

Salon Bittner

Adolf-Hitler-Strasse 164

Spez.: HAARFARBEN

Elektro-Anlagen

Ing. Gustav Heing

Bismannstadt, Adolf-Hitler-Straße 261

Ruf 226-43

! An- und Verkauf !

von Möbeln, Teppichen, Gardinen, Wäse, Anzügen, Kristall, Gold, Silber, Fahrrädern, Nähmaschinen, Photos, Ölgemälden, Antiquitäten, Musikinstrumenten usw.

Johanna Alexandroff

Meisterhausstraße 48

Ecke Buschlinie, Tel. 146-41

an langen Abenden nur „Drahn's Ledemappe“

Verjüngung

PRÄPARATE P. Gräfin Piechowsky

GENERALVERTRIEB:



durch zeitsparende KOSMETIK

BERLIN-WILMERSDORF

GUSTAV EWALD & Co.

LITZMANNSTADT, LUTHERSTR. 18

„Kronos“ Titandioxyd Titanweiß „Standard“

liefert die

Farben- und Chemikalien-Großhandlung

Richard Lehmann

Litzmannstadt, Hauländer Straße 24

„PEKASSON“

Finanz- und Lohn-Durchschreibe-Buchhaltung

Gleich gut für alle Kontenrahmen geeignet

Verlangen Sie bitte unser Werbematerial

PAUL KLEPSCH & SOHN

Großdruckerei für Durchschreibe-Bücher

BISCHOWSWERDA i. Sa. 14/10



Vertreter:

O. Günther, Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße Nr. 94 W 7

Papiergewebe

für Verpackungs-, Polster- und Steifgewebe

Strohsäcke und Säcke

empfehlen

Wojm Pahlen (Walinski)

K. V. d. Vereinten Handelsgesellschaften

Bismannstadt, Adolf-Hitler-Straße 78

Ruf: 125-24

Elektro-med. Apparatebau „Elektrosan“

Komm. Verw. Ethelwolf Weiß

Litzmannstadt, Bückerbergstraße 11/13 Ruf 187-13

Neuanfertigung und Reparaturen

Elektroheizung



Röntgenapparat

Pantostat

Diathermieapparat

Ruf 265-20

Sichteil-Durchschreibe-Buchführung

ohne Kartelkosten. DRP. ausl. Patent

Lohn-durchschreibebuchhaltung

LOUIS BLAUBERG, König-Heinrich-Str. 63



KLAVIERE

werden gestimmt

repariert

aufpoliert

transportiert

von Firma

CARL KOISCHWITZ' ERBEN

ältestes deutsches Unternehmen am Platze

LITZMANNSTADT, Adolf-Hitler-Strasse 116

Mäßige Preise!

1. Stock, Front Ruf 224-72



Am 30. Mai verschied plötzlich und unerwartet mein innigstgeliebter Gatte

Johann Dulebo

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 3. Juni, von der Kapelle des evangelischen Friedhofes in Kalisch statt.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Schmerz erfüllt bringen wir die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Karoline Brunwald, geb. Beutler

am 31. Mai 1941, im Alter von 74 Jahren, entschlafen ist.

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 3. Juni, um 16 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes (Wiesnerstraße) aus statt.

Die Hinterbliebenen.

Litzmannstadt, Hort-Wessel-Str. 94.

Gymnastik für Düngele

ist notwendig. Oft aber beobachtet man dabei zu häufigen oder zu dünnen Stuhl. In solchen Fällen sollte man das Gemüse zusammen mit „Kufche“ geben. Der Stuhl bleibt dann geregelt.

Blümaschinen Organisationsmittel Büromöbel u. Zubehör Spezial-Reparatur-Werkstatt

PHOTOKOPIERAPPARATE

Joh. G. Bernhardt
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 104a

Kaufhäuser — Fabrikanten — Industriebetriebe!

Berlin, die Metropole des Reiches, ist der Sitz aller geachteten Reichsbehörden. Auch Sie lassen hier durch einen Handelsbevollmächtigten, bzw. Beauftragten, vertreten sein. Als Verbindungsmann zu den Behörden bzw. als Vertrauensmann zu Handel und Industrie der Reichshauptstadt empfiehlt sich Erich Kniesch, Berlin-Schöneberg, Brunwaldstraße 62.

Fabrikraum

ca. 600—800 qm Parterrefläche zu pachten evtl. mieten gesucht. Makler erwünscht. Angebote Fernruf: 146-70 oder 202-38.

Ich helfe Ihren Füßen

wenn ich aber die lästige Hornhaut und die bösen Hühneraugen abgeschält habe, sollten Sie Ihre Füße weiter pflegen mit

Eidechse
Fußcreme, -Puder und -Bad!

Zuerst aber verlangen Sie sich die bewährte und zuverlässige

Eidechse "Schälcreme"
Fußpflegemittel

Offene Stellen

Tüchtige umsichtige Hausdame
in größeren Hotelbetrieben tätig war, sowie einen

Kellermeister
mit Wein- u. Spirituosen-Kenntnissen und ein

Oberbuchhalter
in angenehme Stellung sofort gesucht. Angebote unter 3722 an die Litzm. Zeitung.

Energischer Konstrukteur
(guter Zeichner) als Gruppenleiter für Ausführungszeichnungen von Trocknungsanlagen (insbes. für Trommel- u. Zylinder-Trockner) gesucht. Weiß-Trocknungs-Apparate R. G. Breslau 13. Hohenbollernstraße 51



Wanderer

Fahr- und Motor-Räder sowie Reparaturen. Edmund Pladek, Rudolf-Haß-Str. 48. Gegründet 1889. Ruf 183-48.

UHREN

werden repariert. Juweliergeschäft Heinrich Berg Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 102a

DKW - Motorräder

A. CHRISTMANN
KUTNO, Hermann-Göring-Str. 22.

AUTO UNION
AUTOMOBILE

Büromaschinenreparatur

A. Lauferweller
Adolf-Hitler-Str. 82
Ruf 208-26

Otto Bigotte

Glas- und Gebäude-Reinigungsmeister
Litzmannstadt, Malkestr. 26, Ruf 118-88

Ausführung sämtlicher Reinigungsarbeiten

Fensterreinigen
in Läden, Fabriken, Büros, Privatwohnungen, öffentl. Gebäuden usw. — Glasdächer

Parkett
Staubfreies Abschleifen mit neuester elektr. Maschine, Abziehen, Abspähnen usw.
Reinigen von Böden jeder Art

Baureinigungsarbeiten bei Um- und Neubauten

Das weltberühmte ehem. oester. Cigaretten Papier



Olleschau

"Büchelpapiere u. Füllsen von höchster Qualität"

ANFRAGEN ERBITTET
PAPIER-INDUSTRIE OLLESCHAU A.-G.
EISENERB./MARCH (SUDETENGAU)

Hämorrhoiden

haben eine unerfreuliche, schmerzvolle Angelegenheit, und hier kommt es ganz besonders darauf an, für einen regelmäßigen und ganz leichten Stuhl zu sorgen. Das wird das durch Verdampfen aus dem weltbekanntesten Sargleher Bitterwasser gewonnenen **Sargleher natürl. Brunnenfalsz Sunyadi-Zános** ganz hervorragend gute Dienste leisten. Mild und vollkommen reißlos in der Anwendung, regt es die Blut- und Stoffwechsel-Funktionen an und wird von Erwachsenen und Kindern gut vertragen. Ein Versuch überzeugt! Erhältlich in Apotheken und Drogerien in Hausapotheken von 100 Gramm 2.50 RM. und Packungen mit 10 Beuteln à 7 Gramm 2. — RM.

Hersteller: **Dr. Barciszewski**,
Posen, Märkische Straße 13/18

„Draht's - Ledemappe“ für jede Familie! Ruf 173-48

Reparaturen:

Schreib- u. Nähmaschinen, Nähmaschinen und elektrischer Bügeleisen.

Spezial-mechanische Werkstatt
Schlageterstraße 23
Ruf 141-05

Rundfunkgeräte

und Reparaturen
Gerhard Gier
Schlageterstraße 9, Ruf 168-17

Unterricht

Unterricht. In ganz kurzer Zeit erlernt man Deutsch, Rechtschreibung, Korrespondenz, Schulbuchhilfe. Wilhelm-Gustloff-Straße 42, W. 7. 24022

Damenbart

sowie alle unangenehmen Gesicht- u. Körperhaare kann man jetzt durch ein neu erfundenes, wohlriechendes Enthaarungsmittel reißlos und vor allem prinzipiell schmerzlos, da dieses Öl tiefe in die Haarwurzel in die Haut eindringt und die Haarwurzel abtötet. Auch für empfindliche Haut unangenehm. Das auf neuen Erkenntnissen aufgebauete **Charmol-Oil** ist schmerzlos, und von großer Tiefenwirkung. Verpackung 5 & 10 RM. Doppelpackung 7.45 RM. Interessante Broschüre u. viele anst. bebilderte Anweisungen auch über Dauererfolge sendet kostenlos **DR. E. G. OETNER & Co.**
Inhaber C. H. Wollschläger
Abt. 324 Leipzig C 1, Postfach 596

Rassenärztliche Vereinigung

Verzogen

Dr. med. GEORG SCHULTZ

Facharzt für Nerven u. Geisteskrankheiten
von König-Heinrich-Str. 13
nach Ludendorffstr. 1

Sprechst. von 16 — 18 Uhr, Fernruf 169-31

Stellen-Angebote jeder Art

haben in der Litzmannstädter Zeitung einen überraschend guten Erfolg. Brieflich genügt schon eine einmalige Aufnahme, um die gemühten Angebote zu erhalten.

Rechenmaschine

kaufe. Hermann-Göring-Str. 26, Malerwerkstatt, Ruf 102-55, 102-88

Kaufe 4 Dauerbrandöfen

in gutem Zustand. Angebote mit Preisangabe unter 3704 an die Litzmannstädter Zeitung.

Nähmaschinen

benötigt. Angebote an die Gettoverwaltung, Marktstraße 21. Fernruf 251-72 Hausapparat 27.

Gut erhaltenes Motorrad kaufe.

Angebote unter 3724 an die Litzm. Zeitung.

Entlaufen

Junger rotbrauner Trifischer Setter, 4 Wochen alt, ist am 30. 5. 1941 abhandengekommen. Vor Ankauf wird gewarnt. Angaben über den Verbleib gegen Belohnung erbeten Ruf 143-10. 23988

Gute Werbung

hilft nur guter Ware!

Familien-Anzeigen

gehören in die Litzmannstädter Zeitung

Kasseln (Kaltleim)

Fabrikation und Vertrieb von Weizenklein (Sensenschäfer), 3 Dachteln-Maschinen, 1 Posten ein Riemenschleiben, 1 Bildhauer-Schnittmaschine, Zinken-Fräsmaschine, Nut- und Schlitzenmaschinen, Tischlerwerkzeuge, 1 Leinwand 200 x 65 cm, Schnell-Trockenapparat, Hand-, Web- und Spinnmaschinen für die Textilindustrie, 1 gebrauchtes stehendes Dampfkessel ca. 6qm (Queersieder), 1 Niederdruck-Dampfkessel mit Rohren, geb., 1 Kugelmühle, 700 mm Durchmesser, 1 Milchmaschine, 2 Zerkleinerungsmaschinen, 2 Sichtmaschinen, 1 Maschine zur Zerschneidung, 1 Steinmühle, 2 Rührkessel mit Mischvorrichtung, 1 Räderpumpe für Kraftanschluss (für Milch, Teer, Öl usw.) gibt günstig ab

Franz Schlieper
Bromberg,
Adolf-Hitler-Str. 140
Fernruf 3300, 3361

SCHROTT METALLE

jede Art u. Menge
kauft ständig
Litzmannstadt,
Schrot- und
Metall-Handel
Bulajstraße 69
Ruf 127-05.

Die L.J. = Wort-anzeige

ist für die Litzmannstädter bereits ein Begriff geworden. Sie ist die beste Helferin zur Regelung von Kauffrage und Angebot

Amtliche Bekanntmachungen

Zuteilung auf die Fettkarten

Auf die an den Fettkarten D 23—24 befindlichen und über 100 g Schweinefleischfette (lautenden Abschnitte III—IV) kann ab 2. 6. 1941 entweder 100 g Speck oder Schweinefleischfett oder 80 g Schmalz bezogen werden.

Die gleiche Regelung gilt auch für die Fettkarte D 25—26, die im Laufe des Monats Juni ausgegeben wird und in der Zeit vom 30. 6. 1941—24. 8. 1941 gültig ist.

Posen, den 29. Mai 1941.
Der Reichskatholik
Landesernährungsamt Abt. B

Zuteilung von Eiern

Für den kommenden Versorgungszeitraum vom 2. bis 29. Juni 1941 gebe ich je Woche 2 Eier je Kopf zur Verteilung an die deutsche Bevölkerung frei. Der Einzelauslauf erfolgt durch die Ernährungsämter.

Posen, den 30. Mai 1941.
Der Reichskatholik
Landesernährungsamt Abt. B

Änderungen im Kraftpostdienst

Folgende Änderungen im Kraftpostdienst treten ab 1. 6. 1941 in Kraft:

- Die Kraftpost Nr. 16 „Gostynin—Kutno—Litzmannstadt“ wird vorübergehend eingestellt.
- Die Kraftpost Nr. 17 „Gostynin—Sannitz“ verkehrt wie folgt:
Ab Sannitz, Post 7.00, an Gostynin, Landratsamt 8.30, ab Gostynin, Landratsamt 18.00, an Sannitz 19.30.
- Die Fahrten 2 und 7 der Kraftpost Nr. 28 „Kalischa—Dobra“ werden ab Kalisch, Autobahnhof nur noch werktags durchgeführt.
- Die Kraftpost Nr. 51 „Krotoschin—Schrimm“ verkehrt bis Krotoschin, Post nur noch einmal täglich, und zwar ab Krotoschin, Post 7.00, an Krotoschin, Post 8.00 und zurück von Krotoschin, Post um 16.00 Uhr, an Krotoschin, Post 17.10 Uhr.
- Die Fahrten 4 und 5 der Kraftpost Nr. 74 „Litzmannstadt—Przeclaw“ werden nunmehr täglich, und zwar durchgehend bis Przeclaw, Grenze durchgeführt. Ab Litzmannstadt, Hbf. 9.20, an Przeclaw, Grenze 10.45 und zurück ab Przeclaw, Grenze 12.45, an Litzmannstadt, Hbf. 14.09 Uhr. Die Haltestelle Przeclaw, Ortsausgang wurde in Przeclaw, Grenze umdenannt.
- Die Fahrten der Kraftpost Nr. 76 „Litzmannstadt—Barta“ werden folgendermaßen durchgeführt:
Ab Barta, Post 6.00, an Litzmannstadt, Hbf. 8.28 und zurück ab Litzmannstadt, Hbf. 18.00, an Barta, Post 20.26 Uhr.
- Die Fahrten 4 und 5 der Kraftpost Nr. 83 „Neutomischel—Pinne“ werden wie folgt durchgeführt:
Ab Pinne, Post 16.00, an Neutomischel, Post 17.55, ab Neutomischel, Hbf. 21.00, an Neustadt, Post 21.45 Uhr.
- Die Fahrt 6 der Kraftpost Nr. 84 „Neutomischel—Kutno“ verkehrt jetzt ab Neutomischel, Post 19.15, an Neutomischel, Hbf. 19.18 Uhr.
- Die Kraftpost Nr. 92 „Ottrowo—Deutsch-Koschmin“ verkehrt ab Rajstau, Post 7.15, an Ottrowo, Hbf. 7.45 Uhr (Fahrt 1), ab Ottrowo, Hbf. 13.45, an Rajstau, Post 14.20 Uhr (Fahrt 2), ab Rajstau, Post 14.35, an Ottrowo, Hbf. 15.05 (Fahrt 3), ab Ottrowo, Hbf. 17.45, an Rajstau, Post 18.20 Uhr (Fahrt 4). Die Kraftpost Nr. 1 ab Ottrowo, Hbf. 6.40, an Rajstau, Post 7.10 und die Spätfahrt Nr. 8 ab Rajstau, Post 18.35, an Ottrowo, Hbf. 19.05 Uhr fallen aus.
- Die Fahrt 2 der Kraftpost Nr. 93 „Ottrowo—Miszta“ verkehrt jetzt ab Ottrowo, Hbf. 14.00, an Miszta, Post 15.10 Uhr.
- Bei den Kraftposten Nr. 99 „Posen—Kammernd“, Nr. 100 „Posen—Schrimm“, Nr. 101 „Posen—Wartelager“, Nr. 102 „Posen—Kretz“, Nr. 103 „Posen—Jannowitz“ und Nr. 117 „Schroda—Posen“ dürfen an der Haltestelle Posen u. Hbf. nur Deutsche die Omnibusse besteigen. Wollen ist das Zustiegen an dieser Haltestelle untersagt.
- Auf der Kraftpost Nr. 141 „Wielun—Sieradz“ sind zur Schaffung besserer Anschlüsse folgende Änderungen eingetreten:
Fahrt 1 ab Sieradz, Hbf. 8.20, an Sieradz, Markt 8.25 Uhr.
Fahrt 9 ab Sieradz, Hbf. 16.50, an Sieradz, Markt 16.55 Uhr.
Fahrt 11 ab Wielun, Post 14.30, an Wielun, Hbf. 14.38 Uhr.
Fahrt 2 ab Wielun, Hbf. 6.55, an Wielun, Post 7.03 Uhr.
Fahrt 6 ab Sieradz, Markt 8.55, an Sieradz, Hbf. 9.00 Uhr.
Fahrt 10 ab Wielun, Hbf. 15.00, an Wielun, Post 15.08 Uhr.
Fahrt 14 ab Sieradz, Markt 18.45, an Sieradz, Hbf. 18.50 Uhr.
Fahrt 16 ab Wielun, Hbf. 21.45, an Wielun, Post 21.53 Uhr.

Der Anschlag nach Tuzel ist jetzt in Sieradz, Hbf. um 8.24 Uhr gegeben. Die Zeiten der übrigen Fahrten bleiben bestehen. Vorübergehend durch Änderung der Zugantriebe hervorgerufene Fahrplanausfälle oder Verschiebungen werden jeweils drilich durch Aushang bekanntgegeben. Ein besonderes Berichtigungsblatt erscheint am 1. 6. 1941 nicht. Weitere Auskünfte erteilen die dienstleitenden Postämter.

Der Präsident
der Reichspostdirektion Posen
In Vertretung:
Goldader

Spielplan der Litzmannstädter Filmtheater von heute
 + Für Jugendliche erlaubt ++ Für Jugendliche über 14 Jahre erlaubt

Casino		Rialto	Palast	
15.00, 17.45, 20.30		14.30, 17.30, 20.30	16.00, 18.30, 21.00, Sonntags 13.30	
An beiden Vorstellungen auch 12.45		2. Woche	Note Mühle	
Spätrupp Ballgarten* René Deltgen, Maria Abergast		Emil Jennings Ohm Krüger**	mit Ada Wühl, Grete Weiser, Theo Bingen	
Deli Süßlinie 123	Europa Schlageterstraße 20	Muse Erzhauen	Gloria Eubenborfstr. 74/76	Palladium Schmiedestraße 16
15.30, 17.30, 19.30	15.30, 18.00, 20.30	17.30, 20.00	15.30, 17.30, 19.30	16.00, 18.00, 20.00
Switschen Hamburg und Sall	Hauptsache glücklich mit Heinz Rühmann	Der Etappenkate**	Aber alles in der Welt**	Bismarck* mit Paul Hartmann
Roma Deerstraße 84	Corso Schlageterstraße 204	Sonntags auch Deli, Europa Gloria	Mimosa Süßlinie 178	Mai König-Heinrich-Str. 40
15.30, 17.30, 19.30	15.30, 18.00, 20.30	Balladium Roma, Mai Mimosa Corso 13.00 Deli 15.30	15.30, 17.30, 19.30	15.30, 17.30, 19.30
Ihr Leibhüter mit Magda Schneider	Der Etappenkate**	11.30	Schwarze Rosen** mit Willy Birgel	Du bist mein Glück* mit Benjamin Gigli

Mit Beginn der Wochenjahre kein Einlaß mehr.

Theater zu Litzmannstadt
 Stadtliche Bühnen
 Heute, Dienstag, den 3. 6.
 A 20.00 — E 22.00
 Abg.-Ring 5 — Ausverkauf
 Die Freundin eines großen Mannes
 Mittwoch: 20.00 Die Freier

Damen-Wäsche
 Plauener, Hamburger, einheimischer Herstellungs



bei
Ludwig Kulk
 ADOLF-HITLER-STRASSE 47
 DAS HAUS DER ZUFRIEDENEN KUNDEN

Zur Bekämpfung und Vertilgung von
Ratten und Mäusen
 empfehlen wir die von der Biolog. Reichsanstalt amtlich geprüften und zugelassenen
Meerzwiebel-Präparat
 in Brockenform (fertige Köder) in Pulverform (mit Lockspeisen vermischt)
Giftkörner
 (zum Auslegen in die Mäusegänge)
 Erhältlich bei der
Warenzentrale der Deutschen Genossenschaft
 a. G. m. b. H.
 Litzmannstadt, Hermann-Göring-Str. 47
 und Lager; Gen.-Litzmann-Str. 85

TABARIN

20 Uhr 1.—15. Juni 20 Uhr
Perlen der Artistik
 Willi Kahlm...
 und siegte
Beda Lak
 Der komischste Jongleur

3 Welsch's Herwina
 Equilibristische Feinheiten Begeisternde Artistik am Trapez

Martin u. Baby Golden Helensky
 Die komischen Akrobaten Der Exentriker

Das Manhardy Ballett. Orchester Max John
 mit seinen Solisten

Rio-Rita-Bar Die gute Küche
 Sonn- und Feiertags auch Nachmittagsvorstellung

16,00 Uhr und 20,00 Uhr

Blumen erfreuen immer!
 Ob man ein Geschenk macht, oder als Gast eingeladen ist, ein paar Blumen bereiten immer Freude

Blumenhandlung
Käthe Löffler Ruf 189-31
 Rudolf-Heß-Straße 29

Gute Werbung hilft nur guter Ware!

Zahnwarengroßhandlung

K.V. A. HOLLIHN
 Ruf 228-78



Adolf-Hitler-Str. 84

Haushäuten
 waren schon immer die besten Sparlinge

Und wir können uns vorstellen, wie sie gerade heute mit den Purpurher Kleiderkarte sparsam umgehen.
 Wir tun gerne mit unsere schlagen zum günstigen Einkauf für Sie. Mit wenig Punkten können Sie sich meist schon sehr kleiden. Holen Sie daher bitte verbindlichst unseren Rat ein.

Textilwarenhaus
Erich Werner & Co.
 Adolf-Hitler-Straße 107, Ruf: 277-11

Schnellste Reparatur-Werkstatt
 sämtl. Spst. Nähmaschinen, da Teile vorhanden. 3 Jahre Garantie. Auf Wunsch werden Nähmaschinen auch außerhalb Litzmannstadts abgeholt

Artur Krontal aus Riga
 Litzmannstadt, Gen.-Litzmann-Str. 74 Ruf 125-88

Elektro-Anlagen
 Alois Reimann Ruf 264-74
 Meisterhausstraße 36 Licht-, Kraft- u. Signal-Anlagen

TOTAL FEUERSCHUTZ



HANDFEUERLÖSCHER FAHRBARE LÖSCHGERÄTE CROSSFEUER-SCHUTZANLAGEN

Total-Verkaufsbüro Warthegau
 Zweigbüro Litzmannstadt, Meisterhausstraße 35

Wir wollen Ihre Praxis aufbauen helfen!
 Bestellen Sie noch heute, damit Sie das Nötige rechtzeitig erhalten!

Sie finden alles!

Für den Herrn:
 Strickwesten, Pullover, Unterwäsche, Strümpfe, Socken, Handschuhe.

Für die Dame:
 Strickjacken, Pullover, Damengarnituren in Seide und Wolle, Strümpfe, Handschuhe u. Schals.

Für das Kind:
 Strickanzüge, Pullover, Unterwäsche, Strümpfe, Handschuhe, Babykleidung

bei **Paul Schönborn**
 Strick- und Wirkwaren
Litzmannstadt
 Adolf-Hitler-Str. 133, Ruf 221-13

VIKTOR MICIT
 MALEREIGROSSBETRIEB
 LITZMANNSTADT
 HERMANN-GÖRING-STR. 26
 FERNRUUF 152-55, 102-55

Kleine Anzeigen sind Erfolgsbringer!

Der Stolz der Hausfrau
 ist ihre Vorratskammer. Vollkommen ist sie erst dann, wenn in ihr auch ein Topf mit in Garantol konservierten Eiern steht. — Das macht sich bezahlt, denn

Garantol konserviert Eier über 1 Jahr

* und was wichtig ist, die Eier können zu jeder Zeit unbedenklich entnommen und zugelegt werden!

Zuckerkrank

Wissen Sie schon, dass es ein biologisches Mittel gibt, welches es Ihnen ermöglicht, die so schwer empfundene und schwächende Diät zu mildern und allmählich Zuckerkrankheit zu verringern? Das ist Diabexin, ein Naturprodukt. „Zefax“ erhöht die Nahrung für kohlenhydrathaltige Nahrung und erhält Körper bei Kräfte.

„Zefax“ regt die für die Zuckerproduktion so wichtigen Drüsen an (Pankreas, Leber), belebt Stoffwechsel und kräftigt die Nerven, die beim Zuckerkranke begreiflicherweise besonders darunter leiden.

„Zefax“ lindert gleichzeitig manche anderen quälenden Beschwerden, wie Hautjucken, Furunkel, Hautausschlag sowie das lästige Durst- und Hungergefühl. Die Wirkung von „Zefax“ beruht auf seinem Gehalt an einem natürlichen entzündungshemmenden Faktor, an Vitaminen, Glukokortikoiden, Zellsalzen und Fermenten. Dabei ist „Zefax“ völlig unschädlich, wohlschmeckend und bekömmlich. Die Wirkung des „Zefax“ werden Sie selbst erleben. Beginnen daher auch Sie noch heute!

Diabetikum „Zefax“
 Glas mit 110 Tabletten RM 8.80
 Hersteller: Renova-Laboratorium für Medizin
 Berlin-Lichterfelde
 Erhältlich in allen Apotheken

Rattitot

ausgefertigter Festköder in jeder Menge zur amtlich angeordneten Rattenbekämpfung. Ausgabestelle: Adolf-Hitler-Straße 49, Schädlingsbekämpfungsinstitut „Parflud“ Ruf: 122-11

Verdunklungs-Anlagen

spez. **Sheddächer** bewährte Konstruktion Ausführung in Stoffen sofort lieferbar.

J. Hermann, Köln
 Obenmarsforsten 3 Ruf 288-11